

Germany-Hamburg: Passenger information system

OJ S 115/2023 16/06/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: HADAG Seetouristik und Fährdienst AG

Postal address: St. Pauli Fischmarkt 28

Town: Hamburg

NUTS code: DE600 Hamburg

Postal code: 20359

Country: Germany

E-mail: ausschreibung@hadag.de

Telephone: +49 40311707-0

Fax: +49 40311707-10

Internet address(es):

Main address: www.hadag.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YUT6UYC/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.dtvp.de/Satellite/notice/CXP4YUT6UYC>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Other activity: Personenbeförderung im Liniendienst (ÖPNV) im Hamburger Hafen

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Digitales Fahrgastinformationssystem auf den Fähranlegern der HADAG AG (DFF)

Reference number: Digitales Fahrgastinformationssystem auf den Fähranlegern der HADAG AG (DFF)

II.1.2. Main CPV code

48813000 Passenger information system

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Beschaffung eines digitalen Fahrgastinformationssystems für die Fähranleger der HADAG Seetouristik und Fährdienst AG

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE600 Hamburg

Main site or place of performance: HADAG Seetouristik und Fährdienst AG St. Pauli
Fischmarkt 28 20359 Hamburg

II.2.4. Description of the procurement

Das Ziel des Projekts Digitales Fahrgastinformationssystem auf den Fähranlegern der HADAG AG (DFF) ist die erstmalige Ausstattung von 20 Fähranlegern mit digitalen Anzeigen für die Darstellung einer multimodalen Fahrgastinformation.

Je nach Fahrgastfrequenz und Lage sollen auf den Fähranlegern moderne Outdoor-Displays im Format zwischen 55 und 75 Zoll installiert werden. Die Displays müssen dabei besondere Anforderungen hinsichtlich der Vandalismus-Sicherheit, Stabilität, wartungsarmer 24/7 Betrieb, Monitoring und Witterungsbeständigkeit erfüllen.

Hinsichtlich der inhaltlichen Gestaltung liegt besonderes Augenmerk auf einer multimodalen Fahrgastinformation, die neben den fahrplanmäßigen Fährabfahrten auch die Abfahrten von Bus, Bahn und neuen Mobilitätsangeboten für die letzte Meile (z.B. E-Scooter, Carsharing, Taxi, StadtRad) in Listen- und Kartendarstellung anzeigen kann. Kombiniert werden soll das mit redaktionellen Inhalten zum Angebot der HADAG und das Hamburger Verkehrsverbundes sowie touristischen Angeboten im Umkreis der Fähranleger.

Neben der reinen Bereitstellung von Hard- und Softwarekomponenten ist darüber hinaus eine aktive Rolle beim Projektmanagement erforderlich. Dazu zählen Zuarbeiten im Bereich der statischen Berechnungen, Koordination mit dem Ponton-Eigentümer HPA (Hamburger Hafenbehörde) und Dienstleistern im Bereich der Boden- oder Wandmontage.

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 12

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Der Bewerber hat einen aktuellen Berufs- oder Handelsregisterauszug nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates vorzulegen, in dem der Bewerber niedergelassen ist. Der Berufs- oder Handelsregisterauszug darf - bezogen auf das Ende der Teilnahmefrist - nicht älter als 6 Monate sein.

Bewerbergemeinschaften haben nachzuweisen, dass ihre Mitglieder unter Berücksichtigung der vorgesehenen Arbeitsteilung insgesamt über die erforderlichen Voraussetzungen verfügen.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit ist als gewährleistet anzusehen, wenn die HADAG aufgrund der nachstehenden Erklärungen und Nachweise zu der Einschätzung gelangt, dass der Bewerber über die erforderlichen wirtschaftlichen und finanziellen Kapazitäten für seine laufenden finanziellen Verpflichtungen unter Einschluss derjenigen aus dem hiesigen Auftrag verfügt. Die Bewerber haben zum Beleg, dass sie die aufgestellten Anforderungen erfüllen, die folgenden Unterlagen vorzulegen:

A (1) Aktuelle Erklärung der Hausbank, bei der das Hauptgeschäftskonto des Bewerbers geführt wird, über die Geschäftsbeziehung und über die gegenwärtige Finanz- und Liquiditätslage des Bewerbers. Die Bankerklärung darf - bezogen auf das Ende der Teilnahmefrist - nicht älter als ein (1) Monat sein.

a) Kopie einer - bezogen auf das Ende der Teilnahmefrist - gültigen

Haftpflichtversicherungspolice, wonach der Bewerber über eine Schadensversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens EUR 5,00 Mio. pro Schadenfall verfügen muss sowie eine Erklärung, dass er diese für die gesamte Vertragslaufzeit bis zur Fertigstellung aufrechterhalten wird.

Soweit in der Versicherungspolice eine Jahreshöchstleistung vereinbart ist, muss der Bewerber zudem eine Erklärung einreichen, ob und inwieweit der diesbezügliche Höchstbetrag bereits ausgeschöpft ist.

b) Eigenerklärung, dass für die Ausführung der Leistung notwendige Personalstärke zur Verfügung steht.

c) Eigenerklärung zum Gesamtumsatz und zum Umsatz für vergleichbare Leistungen im Sinne der Ausschreibung in den vergangenen drei Geschäftsjahren. Die Umsatzzahlen sind im Formular Eigenerklärung einzutragen.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Die technische und berufliche Leistungsfähigkeit ist als gewährleistet anzusehen, wenn der Bewerber über die Erfahrungen verfügt, die zur Durchführung des hiesigen Auftrags in angemessener Qualität erforderlich sind. Zudem muss er über die technischen und personellen Mittel verfügen, den Auftrag ordnungsgemäß abzuwickeln.

Die Bewerber haben zum Beleg, dass sie die aufgestellten Anforderungen erfüllen, die folgenden Unterlagen vorzulegen:

- a) Erklärung, dass die folgenden Software-Schnittstellen bereits realisiert sind oder bis spätestens 30.09.2023 realisiert werden: Geofox REST API sowie Car, Scooter, Taxi und Bike Sharing Provider, die ein Angebot im Hamburger Stadtgebiet haben.
 - b) Erklärung, dass der Bewerber über eine ISO 9001:2015 Zertifizierung verfügt.
 - c) Erklärung, dass der Bewerber nach DIN EN 1090 zum Schweißen von Aluminium-Tragwerken und Stahltragwerken zertifiziert ist.
 - d) 2 Projektreferenzen im Bereich des Hamburger Hafens oder alternativ in Küstennähe, aus denen hervorgeht, dass sich die Hardware prinzipiell für die klimatische Umgebung als tauglich erwiesen hat und Herstellung, Lieferung und Inbetriebnahme eines digitalen Informationssystems erfolgreich realisiert wurde. Spezifizieren Sie die Referenzen hinsichtlich der Art der verbauten Systeme, der Anzahl der Aufbauten, Wartungs- und Serviceleistungen.
 - e) 2 Projektreferenzen, nicht älter als 3 Jahre, bei einem Verkehrsunternehmen, aus denen hervorgeht, dass die Herstellung, Lieferung und Inbetriebnahme eines multimodalen digitalen Fahrgastinformationssystem erfolgreich realisiert wurde. Spezifizieren Sie die Referenzen hinsichtlich der Art der verbauten Systeme, der Anzahl der Aufbauten, Wartungs- und Serviceleistungen.
 - f) Akzeptanz der Allgemeinen Arbeitsschutzhinweise der HADAG Seetouristik und Fährdienst AG.
- Bewerbergemeinschaften haben nachzuweisen, dass ihre Mitglieder unter Berücksichtigung der vorgesehenen Arbeitsteilung insgesamt über die erforderlichen Voraussetzungen verfügen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Competitive procedure with negotiation

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.5. Information about negotiation

The contracting authority reserves the right to award the contract on the basis of the initial tenders without conducting negotiations

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 14/07/2023 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Duration in months: 3 (from the date stated for receipt of tender)

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Die Bewerber haben mit ihrem Teilnahmeantrag zu erklären, dass

- a) keine zwingenden Ausschlussgründe gemäß § 123 Abs. 1 GWB vorliegen,
- b) keine fakultativen Ausschlussgründe gemäß § 124 GWB vorliegen,
- c) die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 Abs. 1 S. 1 oder 2 SchwarzArbG nicht vorliegen,
- d) die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 19 Abs. 1 MiLoG nicht vorliegen,
- e) die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 21 Abs. 1 S. 1 oder 2 AentG nicht vorliegen und dass
- f) die Voraussetzungen für einen Ausschluss nach § 98c Abs. 1 AufenthG nicht vorliegen.

Zur Abgabe der vorstehenden Eigenerklärungen haben die Bewerber das Formular Eigenerklärung zu nutzen.

Zudem haben die Bewerber nachzuweisen, dass sie ihren Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern, Abgaben oder Beiträgen zur Sozialversicherung nachgekommen sind. Hierzu legen sie eine Bescheinigung des Finanzamtes in Steuersachen sowie die Unbedenklichkeitserklärungen der zwei Krankenkassen vor, bei denen die meisten Beschäftigten versichert sind. Die Bescheinigungen des Finanzamts und der Krankenkassen dürfen- bezogen auf das Ende der Teilnahmefrist - nicht älter als zwölf Monate sein. Für Bewerbergemeinschaften gilt, dass jedes Mitglied das Nichtvorliegen von Ausschlussgründen einzeln belegen muss.

Bekanntmachungs-ID: CXP4YUT6UYC

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer bei der Finanzbehörde Hamburg

Postal address: Große Bleichen 27

Town: Hamburg

Postal code: 20354

Country: Germany

Telephone: +49 40428231491

Fax: +49 40428232020

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Europäische Kommission, Generaldirektion Wettbewerb

Postal address: 200, Rue de Loi

Town: Brüssel

Postal code: 1049

Country: Belgium

Telephone: +32 29911111

Fax: +32 2950138

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Nach § 135 Abs. 2 GWB endet die Frist, mit der die Unwirksamkeit eines Vertrages mit einem Nachprüfungsverfahren geltend gemacht werden kann, 30 Kalendertage nach der

Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union. Nach § 160, Abs. 3 Nr. 1 GWB ist der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht gerügt hat
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der (in der Bekanntmachung benannten) Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden
4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer bei der Finanzbehörde Hamburg

Postal address: Große Bleichen 27

Town: Hamburg

Postal code: 20354

Country: Germany

Telephone: +49 40428231491

Fax: +49 40428232020

VI.5. Date of dispatch of this notice

13/06/2023